

## E-Learning ist nichts für mich... Oder doch?

Annabelle Jandrich / Lars Seehausen

**8. April 2017**, Samstag, 9:00-16:00 Uhr (Präsenzphase)  
**9.-30. April 2017** (Onlinephase)  
 6 Unterrichtsstunden in Präsenzform  
 12–15 Stunden online, 200,- €  
 Schriftliche Anmeldung bis zum 18. März 2017

E-Learning, Moocs und Webinare sind Schlagwörter, die immer wieder im Zusammenhang mit Weiterbildungen genannt werden. Was verbirgt sich eigentlich dahinter? Das Seminar greift diese Schlagworte auf und gibt mit konkreten Beispielen Antworten auf diese Frage.

E-Learning kommt aus dem Englischen und stellt die Abkürzung für die ausgeschriebene Form „electronic learning“ dar. Im Deutschen würde man es wörtlich mit „elektronisch unterstütztem Lernen“ übersetzen. Aber was bedeutet das konkret? Können Lerninhalte wirklich elektronisch vermittelt werden?

In unserem Seminar werden wir verschiedene Formate von E-Learning anschauen und kennen lernen. Die Teilnehmenden können am Ende der Veranstaltung verschiedene Formate des elektronischen Lernens einordnen und entscheiden, welche Lehrinhalte mit dem jeweiligen didaktischen Konzept durch E-Learning unterstützt werden können.

Nach dem Präsenzseminar gehen wir gemeinsam in eine dreiwöchige Onlinephase. Diese wird in der virtuellen Lernumgebung (C3LLO) durchgeführt. Hierbei erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Onlinekommunikation. Wir werden mit verschiedenen Werkzeugen des Onlinelernens, wie z.B. Foren, Online-Aufgaben und einer Webkonferenz (Webinar) arbeiten. Hierbei ist mit einem wöchentlichen Zeitaufwand von 3-5 Stunden zu rechnen. Das Arbeiten in der Lernumgebung kann zeit- und ortsunabhängig stattfinden (außer Webinar).

### Teilnahmevoraussetzung:

Computer mit Internetzugang

### Ihre Dozentin und Ihr Dozent:

Annabelle Jandrich, M.A., wiss. Mitarbeiterin im Center für lebenslanges Lernen (C3L) der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
 Lars Seehausen, Dipl. Päd, wiss. Mitarbeiter im Center für lebenslanges Lernen (C3L) der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

## Active Learning – Methoden, Tools und Spiele

Maren Schleiff

**19. und 20. Mai 2017**  
 Freitag, 16:00-21:00 Uhr und Samstag, 9:00-16:15 Uhr  
 14 Unterrichtsstunden, 140,- €  
 Schriftliche Anmeldung bis zum 28. April 2017

### „Das große Ziel des Lebens ist nicht Wissen, sondern Handeln.“ (Thomas Henry Huxley, 1825-1895)

Lernen kann man nicht erzwingen, sondern lediglich anregen, fördern und begleiten. Menschen lernen durch das eigene Erleben in konkreten Situationen nachhaltig und kompetenzbildend.

Dieser praktische **Methodenworkshop** zeigt viele aktivierende Beispiele, wie Lernende in unterschiedlicher Weise gefordert werden können und sich gezielt und motiviert an die zu lernenden Inhalte heranwagen – um effektiv zu lernen.

### Inhalte:

- Grundlegende Prinzipien der aktivierenden Methoden
- Eigenständige Erprobung der Methoden
- Anpassung der Methoden an die eigenen Lernziele

Die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme sollte mitgebracht werden.

### Ihre Dozentin:

Maren Schleiff M.A., freie Teamtrainerin und Teamcoach, IHK Business Coach, Oldenburg.

## „Wie sage ich es meinem ...“ Handwerkszeug zur Gesprächsführung

Ferdinand Soethe

**9. und 10. Juni 2017**  
 Freitag, 13:00-20:00 Uhr und Samstag, 9:00-17:00 Uhr  
 16 Unterrichtsstunden, 158,- €  
 Schriftliche Anmeldung bis zum 19. Mai 2017

Beratungsgespräche, Einzelgespräche in der Seminarsituation, Umgang mit Auftraggebern ...

Jedes Gespräch im Alltag hat ein Ziel. Selbst gut dazustehen, eine Beziehung zu pflegen, den Partner zu beraten oder von etwas zu überzeugen.

Dabei spielt das gesprochene Wort eine viel kleinere Rolle, als wir gemeinhin annehmen. Die Einflussnahme auf den Gesprächsverlauf erfolgt zum größten Teil durch non-verbale Kommunikation. In diesem Seminar werden wir die non-verbale Anteile der Alltagskommunikation für Sie sichtbar und erlebbar machen und Techniken einüben, mit denen Sie respektvoll und wirksam auf den Gesprächsprozess Einfluss nehmen können.

### Anhand sehr praktischer Aufgabenstellungen lernen und üben Sie

- respektvoll ein Gespräch zu beginnen,
- die eigene Kompetenz rüberzubringen,
- Sachthemen effektiv und verständlich zu erklären,
- gemeinsam Lösungen für kritische Themen zu finden und
- mit Widerstand und Störungen umzugehen.

Sie werden dabei herausfinden, worauf Menschen jenseits der Worte wirklich reagieren. Und Sie werden überrascht sein, wie stark diese Interventionen im nonverbalen Bereich auf uns wirken. Das Gelernte lässt sich auch hervorragend für alle Gesprächssituationen mit bis zu vier Menschen anwenden.

In diesem Seminar geht es im positiven Sinne um Grundlagen. Wer das nonverbale Geschehen versteht, versteht den Gesprächsprozess und kann ihn positiv beeinflussen. Ich kann Ihnen versprechen, dass Sie hinterher mit großen und neugierigen Augen durch die Welt laufen werden.

### Ihr Dozent:

Ferdinand Soethe, Freier Trainer und Berater, Lauenburg/Elbe

## Strategien in Besprechungen und Workshops

Fred Kastens

**18. und 19. August 2017**  
 Freitag, 13:00-20:00 Uhr und Samstag, 9:00-17:00 Uhr  
 16 Unterrichtsstunden, 158,- €  
 Schriftliche Anmeldung bis zum 28. Juli 2017

In den Seminaren „Unterrichtsmanagement“ oder „Gesprächsführung“ haben wir uns in vorausgegangenen Semestern die Grundlagen effektiver nonverbaler Kommunikation erarbeitet. In diesem Seminar werden wir aufbauend darauf Konzeption, Vorgehensweisen, Dramaturgie, methodischen Aufbau uvm. zu Besprechungen und Workshops ansehen.

Das Training selbst wird auch workshopartig durchgeführt werden. Wir werden anhand konkreter Fälle die nachfolgenden Themen erarbeiten oder anders herum die erarbeiteten Themen in den Fällen anwenden.

### Die grundsätzlichen Themen werden sein:

- Kategorien und Konzepte zur Planung / Konzeption  
 Soziales System – Interessen - Ziele – Rahmensetzung – Hebel ...
- Eröffnungen:  
 Agenda - Rahmensetzung – „Grausamkeiten“ ansprechen
- Phasen / Dramaturgien  
 ... und deren Verknüpfung mit den verschiedenen Methoden
- Grundsätzliche Visualisierungsmethoden & stattfindendes Unterrichtsmanagement
- Kurzwiederholung: Umgang mit Störungen
- Hinweise: Gruppen lesen – wie?
- Abschlüsse und Ergebnisse herbeiführen

Wie üblich richten sich die Schwerpunkte nach den Wünschen/Erwartungen der Teilnehmenden, und auch die konkrete Vorgehensweise wird sich daran ausrichten.

In diesem Sinne werden wir in diesem Training einen Workshop selbst simulieren, den stattfindenden Prozess im Training selbst immer wieder diskutieren – und dabei viel Spaß haben und einige rauchende Köpfe sehen.

### Ihr Dozent:

Fred Kastens, Diplom-Pädagoge, freier Trainer und Berater, Göttingen

## Veränderungen konstruktiv managen

Barbara Kosuch

**1. und 2. September 2017**  
 Freitag, 16:00-21:00 Uhr und Samstag, 9:00-16:15 Uhr  
 14 Unterrichtsstunden, 140,- €  
 Schriftliche Anmeldung bis zum 11. August 2017

Nichts ist so stetig wie der Wandel, und der vollzieht sich zunehmend dynamischer. Mit den Entwicklungen im Umfeld von Weiterbildung verändern sich u. a. Rollenbilder, Ziele und Inhalte sowie Aufgabenfelder, Strukturen und die Art von Zusammenarbeit und Führung in der Weiterbildung.

Das bedeutet Veränderungen für uns selbst, unsere Kolleg\_innen, Mitarbeiter\_innen und unsere Klientel. Auf die entsprechenden Anforderungen muss man sich erst einstellen.

Neues muss hinzugelern und einiges losgelassen werden. Das kann zu Verunsicherungen und Frustration führen sowie Arbeitsleistung, Motivation und Zufriedenheit beeinflussen.

Wenn es jedoch gelingt, konstruktiv mit Veränderungen umzugehen, diese gemeinsam zu gestalten und dabei die Chancen für alle Beteiligten zu erkennen, fällt vieles leichter.

Das Seminar bietet Gelegenheit, sich mit Veränderungssituationen auseinanderzusetzen, Handlungsmöglichkeiten zu erkennen und Prozesse konkret zu gestalten bzw. zu begleiten.

### Schwerpunkte:

- Aktuelle Entwicklungen und deren Hintergründe verstehen
- Unterschiedliche Perspektiven einnehmen
- Befürchtungen benennen und Chancen erkennen
- Phasen im Veränderungsprozess kennen lernen
- Anforderungen und Handlungsmöglichkeiten erkennen
- Schritte im Umgang mit Veränderungen planen
- Veränderungsprozesse kontinuierlich begleiten

### Methoden:

Kurzvortrag/ Moderation/Arbeit in Kleingruppen/Übungen/Reflexion  
**Ihre Dozentin**  
 Barbara Kosuch, Training - Prozessbegleitung – Coaching; Oldenburg, Freiberufliche Trainerin/Beraterin in den Bereichen Wirtschaft, Bildung, Verwaltung, Soziales & Gesundheit

## Seminarort

Der Unterricht findet in Räumen der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg statt. Eine Einladung inklusive Information zum Veranstaltungsraum erhalten Sie circa zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn.

## Kosten & Anmeldebedingungen

Die Höhe der Teilnahmegebühr ist bei der jeweiligen Einzelanmeldung aufgeführt. Die Teilnahmegebühr umfasst den Besuch der gebuchten Veranstaltung, die Bereitstellung von Arbeitsunterlagen sowie Tagungs-Getränke/-Imbiss.

Mit der Buchung Ihres Seminarplatzes erkennen Sie nachfolgende **Bedingungen** an:

Die Mindestteilnehmerzahl ist auf 10 und die maximale Teilnehmerzahl i.d.R. auf 16 begrenzt. Das C3L kann einen Termin bei Nichterreichen der für das jeweilige Seminar festgelegten Mindestteilnehmerzahl circa 2 Wochen vor Seminarbeginn absagen.

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt mit beiliegendem Formular oder in anderer schriftlicher Form (Brief, E-Mail, Fax). Sie erhalten eine schriftliche Zu- oder Absage sowie bei Zusage eine Rechnung. Für eine Abbuchung der Gebühr füllen Sie bitte eine unterschriebene Einzugsermächtigung im Formular aus. Die Abbuchung erfolgt jeweils einige Tage vor der Veranstaltung.

Ein **Rücktritt** von einer Teilnahme ist nur schriftlich möglich. Für eine Stornierung bis vier Wochen vor Seminarbeginn erhebt das C3L keine Kosten. Bei einem Rücktritt ab vier Wochen vor dem Seminarbeginn (Stornofrist) werden 50 % der Seminargebühr als Stornoentgelt fällig, sofern der Platz nicht anderweitig besetzt werden kann. Eine Ersatzperson kann von Ihnen gestellt werden oder das C3L lässt eine Person von einer Warteliste nachrücken. Kann der Platz anderweitig besetzt werden, erhebt das C3L lediglich eine Verwaltungspauschale von 15 €.

## NQ - Qualifizierung für Lehrende

### Praxisnah und wissenschaftlich fundiert

Seit vielen Jahren steht der Name NQ (früher = Nebenberuflichen Qualifizierung) für wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Fortbildungen in der Erwachsenen- und Weiterbildung. Die Professionalitätsentwicklung des Weiterbildungspersonals ist ein wichtiger Schwerpunkt in den Angeboten des Center für lebenslanges Lernen (C3L) der Universität Oldenburg. Ein wesentliches Element dieser Angebote ist unsere NQ-Fortbildungsreihe. Hiermit werden die in der allgemeinen, kulturellen und politischen Erwachsenenbildung haupt- bzw. nebenberuflich Tätigen genauso angesprochen wie Lehrende in der beruflichen Fort- und Weiterbildung.

Sie können durch Ihre Teilnahme an den NQ-Seminaren nicht nur Ihre praktischen Kompetenzen fundieren oder erweitern, neue (erwachsenen-)pädagogische Methoden kennen- und anwenden lernen, Ihr Unterrichtsmanagement reflektieren, sondern darüber hinaus auch Hintergrundwissen über Lernstrategien, Lern- und Gruppenprozesse sowie Didaktik auf wissenschaftlichem Niveau erwerben.

Das NQ-Programm bietet im halbjährlichen Rhythmus Seminare zu den Themenfeldern (Modulen) „Lehren & Lernen“, „Beraten & Kommunizieren“ sowie „Managen & Reflektieren“ an. Hierbei finden grundlegende Inhalte für eine lehrende Tätigkeit in der Erwachsenen- und Weiterbildung genauso ihren Platz wie aktuelle, spezifische und vertiefende Themen.

## Voraussetzungen für die Teilnahme

Sie sind gern mit Menschen zusammen und haben Freude daran, Wissen weiterzugeben, Lernprozesse zu initiieren und Lernende auf ihrem Weg zu begleiten? Dann ist unsere Fortbildungsreihe für Sie ideal.

Wünschenswert ist es, wenn Sie bereits über (erste) Lehrerfahrungen in der Erwachsenen- und Weiterbildung verfügen und/oder die Möglichkeit haben, das in den Seminaren Gelernte in eigenen Lehr-Lernprozessen umzusetzen und anzuwenden.

## Struktur

Sie können jederzeit in die NQ-Fortbildungsreihe einsteigen und pro Semester bis zu fünf Seminare belegen. Das NQ-Programm wird in modularisierter Form und damit passgenau zur Bachelor- und Master-Studienstruktur angeboten, um die Durchlässigkeit zwischen Berufs- und Hochschulsystem zu optimieren und die Anschlussfähigkeit von Weiterbildungsleistungen zu verbessern.

### Abschluss: „Certificate of Advanced Studies (CAS)“

Das NQ-Zertifikat wird als „Certificate of Advanced Studies (CAS)“ nach Absolvierung von insgesamt mindestens 120 Präsenz-Unterrichtsstunden in den verschiedenen Fachmodulen (siehe Infografik) und dem Zertifikatsmodul ausgestellt. Damit erworbene Leistungspunkte (KP) können auf ein später geplantes Studium angerechnet werden. Sie erwerben mit dem NQ-Hochschulzertifikat eine anerkannte Profilierung als **„Expertin/Experte für Lehren und Lernen in der Erwachsenen- und Weiterbildung“**.

Modul	Anforderungen an das Zertifikat
Lehren & Lernen	Teilnahme an mindestens vier Seminaren* (mind. 56 U.Std.) 4 KP
Beraten & Kommunizieren	Teilnahme an mindestens zwei Seminaren* (mind. 28 U.Std.) 2 KP
Managen & Reflektieren	Teilnahme an mindestens zwei Seminaren* (mind. 28 U.Std.) 2 KP
Zertifikatsmodul	schriftlicher Reflexionsbericht (z.B. einer eigenen Lehrinheit) + Kolloquium 2 KP

Insgesamt können wir Ihnen Lernleistungen im Umfang von **10 KP** bescheinigen.

(\*Seminare mit einem Mindestumfang von 14 Unterrichtsstunden)

Die NQ-Seminare können auch **einzeln** gebucht werden. Die Teilnahme jeder Einzelveranstaltung wird unter der Benennung der behandelten Seminarschwerpunkte bescheinigt.

## Kontakt

### Briefanschrift

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
C3L - Center für lebenslanges Lernen  
26111 Oldenburg

### Besucheradresse

Lifelong Learning Campus  
Ammerländer Heerstraße 136/138  
26129 Oldenburg

### Organisation/Anmeldung

Maria Lamping  
T +49(0)441 798-4421  
E maria.lamping@uni-oldenburg.de

**Nähere Informationen zum Programm im Internet unter**  
[www.c3l.uni-oldenburg.de/nq](http://www.c3l.uni-oldenburg.de/nq)

### Wissenschaftliche Leitung

Dr. Christiane Brokmann-Nooren  
T +49(0)441 798-4420  
E christiane.brokmann.nooren@uni-oldenburg.de



CARL VON OSSIETZKY  
universität OLDENBURG

NQ-Fortbildungsreihe und Zertifikatsprogramm

# Qualifizierung für Lehrende

Sommersemester 2017